

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 76.

Dresden, am 18. Februar

1870.

#### Sechshundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 8. Februar 1870.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1094—1102. — Entschuldigungen.  
— Anfrage des Abg. Dr. Biedermann, den Schluß des  
Landtags betreffend, und deren Beantwortung seitens des  
Präsidenten. — Fortgesetzte Berathung des Berichts der  
ersten Deputation über das königl. Decret, den Entwurf  
~~des~~ ~~Gesetzes~~ über Abänderung des Elementarvolkschul-  
gesetzes vom 6 Juni 1835, sowie mehrerer damit in Ver-  
bindung stehender Gesetze betreffend (Abschnitt I bis VII  
Punkt 1 Absatz 1—6). — Feststellung der Tagesordnung  
für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr  
Vormittags in Gegenwart der Herren königl. Commissare  
Geh. Kirchenrath Dr. Gilbert und Schulrath Dr. Born-  
emann, sowie in Anwesenheit von 70 Kammermitglie-  
dern.

Präsident Haberkorn: Wir beginnen die Sitzung  
mit dem Vortrage der Registrande.

(Nr. 1094.) Protokoll extract der Ersten Kammer,  
die Berathung über den Gesetzentwurf, die Presse be-  
treffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 1095.) Bericht der vierten Deputation der  
Zweiten Kammer über die Beschwerde des Stadtraths zu  
Königstein, die Zuweisung des Areals der Festung zur  
Steuerflur Königstein betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine  
Tagesordnung.

H. N. (2. Abonnement.)

(Nr. 1096.) Herr Abg. Knechtel überreicht eine Pe-  
tition des Gutsbesizers Wagner in Penig und Genossen,  
Steuerreform betreffend;

(Nr. 1097.) Desgleichen Herr Abg. Dr. Wigard  
eine dergleichen des Gemeindevorstands Müller und Ge-  
nossen, dasselbe betreffend;

(Nr. 1098.) Desgleichen Herr Abg. Esche eine der-  
gleichen des landwirthschaftlichen Vereins zu Frohna, das-  
selbe betreffend;

(Nr. 1099.) Desgleichen Herr Abg. Gräßer eine der-  
gleichen des Gemeindevorstands Wolf und Genossen, das-  
selbe betreffend.

Präsident Haberkorn: Sämmtliche Petitionen an  
die zweite Deputation.

(Nr. 1100.) Protokoll extract der Ersten Kammer,  
die Berathung über den Gesetzentwurf, die Presse be-  
treffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 1101.) Petition des landwirthschaftlichen Ver-  
eins zu Ebersbach u. s. w., die Steuerreform betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 1102.) Die Handels- und Gewerbekammer zu  
Zittau überreicht 83 Druckeremplare ihres Gutachtens  
bezüglich der Fortsetzung der südläufiger Bahn.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt.  
Dies ist die heutige Registrande. — Für die heutige  
Sitzung habe ich bei der Kammer die Abgg. Bornitz und  
Ackermann wegen Unwohlseins zu entschuldigen.

Wir gehen nun zur Tagesordnung, zur fortgesetz-  
ten Berathung über den Bericht der ersten De-  
putation, Novelle zum Elementarvolksschul-  
gesetz betreffend\*), über.

(Herr Staatsminister Dr. Freiherr von Falkenstein  
und Herr königl. Commissar Geh. Rath Dr. Hübel  
treten ein.)

\*) Vergl. S. N. II. N. E. 2765 flgg.